rigips
SAINT-GOBAIN

Nr. 01/21

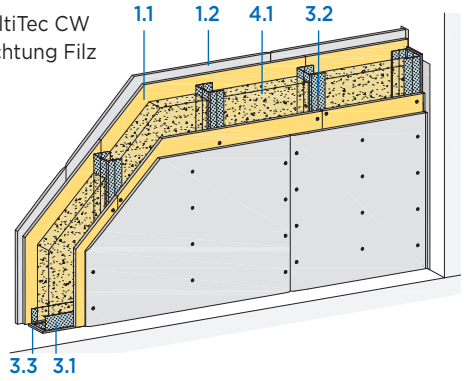
RIGIDUR® Kompakt

Alternative zu OSB: Lastenbefestigung mit Rigidur® H Gipsfaserplatten

Lastenbefestigung an Trockenbauwänden
Wenn robuste Wände in Trockenbauweise auch die Anforderung einer einfachen Befestigung von Lasten erfüllen müssen, kommen häufig Holzwerkstoffplatten zum Einsatz (z. B. OSB-Platten oder Spanplatten). Diese werden in die Trockenbaukonstruktion integriert, um eine direkte Lastenbefestigung an der Wand durch Anschrauben ohne Dübel und Bohren zu gewährleisten. Da diese Ausführungsart in der Praxis zu Problemen führen kann, stellen wir Ihnen eine technisch geprüfte Alternative für die Lastenbefestigung vor:

Trockenbauwand, beplankt mit Rigidur H Gipsfaserplatten in der ersten Lage und Rigips Bauplatten in der zweiten Lage

1.1. Rigidur H Gipsfaserplatte
1.2. Rigips Bauplatte
3.1. RigiProfil MultiTec UW
3.2. RigiProfil MultiTec CW
3.3. Anschlussdichtung Filz
4.1. Dämmstoff



Anforderung:
Befestigung von Konsollasten wie z. B. Schränken an Metallständerwänden in Einbauküchen

Empfehlenswerte Lösung:
Kombination von Metall und Gips

Rigidur H Gipsfaserplatten als erste Lage auf einer Metallständer-Unterkonstruktion mit der Rigips Bauplatte in der zweiten Lage. Beide Gipsplatten reagieren ähnlich auf Umgebungsbedingungen.

Objektbeispiel: Küche im Dorfkrug, Hanstedt

Foto (s.o.): Gabriel Kantorek Hausfotografie.de, Hamburg

Nicht empfehlenswerte Lösung:
Kombination von Metall, Holz und Gips

OSB-Platten als erste Lage auf einer Metallständer-Unterkonstruktion sind keine gute Wahl. Holz- und Gipswerkstoffe reagieren sehr unterschiedlich auf Umgebungsbedingungen.

SAINT-GOBAIN

Nr. 01/21

RIGIDUR® Kompakt

Alternative zu OSB: Lastenbefestigung mit Rigidur® H Gipsfaserplatten

Lösung: Rigidur® H

Die Rigidur H Gipsfaserplatte in der ersten Lage gewährleistet die Verankerung für Schrauben oder Dübel. Damit erfüllt sie ihren Zweck, ähnlich einer OSB oder Spanplatte. Doch das ist noch nicht alles, denn die Rigidur H bietet weitere Vorteile:

1. Schalldämmende Wirkung aufgrund des höheren Flächengewichtes
2. Nicht brennbar
3. Im Baustoffhandel in der Regel kurzfristig verfügbar
4. Geringe Rissanfälligkeit der Gesamtkonstruktion durch die Verwendung gleichartiger Bauprodukte aus Gips

Rigidur® H 12,5

Längskante	SK
Breite [mm]	1.245
Dicke [mm]	12,5
Gewicht [kg/m²]	16,3

Produktbeschreibung: Homogene Gipsfaserplatte mit scharfer Kante (SK). Vorgrundierte, glatte und harte Oberfläche.

Rigips® Bauplatte 12,5

Längskante	VARIO
Breite [mm]	1.250
Dicke [mm]	12,5
Gewicht [kg/m²]	9,0

Produktbeschreibung: Kartonummantelte Gipsplatte nach DIN EN 520, Typ A mit geschlossener Oberfläche.

Bemessungswerte* von Dübel- / Schraubentragfähigkeiten

Beplankung einlagig mit Rigidur H 12,5	Dübel- / Schrauben-tragfähigkeit
Gipsplattendübel aus Metall	37 kg
Kunststoff-Hohlraumdübel	60 kg
Metall-Hohlraumdübel	87 kg
Vollgewindeschrauben	30 kg

* Die Bemessungswerte wurden auf Basis der charakteristischen Werte (Ermittlung gemäß DIN EN 1990 Anhang D7.2) einschließlich des Sicherheitsbeiwertes von 1,3 ermittelt. Werte gelten ausschließlich bei Klimabedingungen von etwa 20 °C und ≤ 65 % Luftfeuchtigkeit. Damit die Schrauben einen sicheren Halt finden, sind übliche Vollgewindeschrauben (ohne Schaft) zu verwenden.

Systemvergleich: Nutzen und Vorteile

Konstruktion	Rigips Hybridwandsystem aus Rigips Bauplatte mit Rigidur Gipsfaserplatte	Herkömmliche Konstruktion: Gipsplatte mit Holzwerkstoffplatte
Wirtschaftlichkeit / Verfügbarkeit	Regelmäßig kurzfristig verfügbar im Handel, Produkte im Trockenbauformat, stabile Preise, hohe Qualität der fertigen Wand	Platten müssen zum Teil erst auf das Trockenbauformat zugeschnitten werden. Verfügbarkeit, Preis und Lieferzeit sind situationsbedingt zu klären
DIN-Konformität	Geregelte Bauweise nach DIN 18183	–
Brandschutz	Zugelassene Brandschutzkonstruktion, nichtbrennbare Materialien	Anwendbarkeitsnachweis für den Brandschutz muss herstellerspezifisch vorliegen
Rissbildung	Geringe Gefahr von Rissbildung bei erhöhter Luftfeuchte, da gleichartige Produkte	Durch Produktmischung Gefahr der Rissbildung bei Luftfeuchteschwankung (Dehnen und Schwinden der OSB kurz nach dem Einbau)

© SAINT-GOBAIN RIGIPS GmbH
Die Angaben in dieser Druckschrift entsprechen dem Stand unseres Wissens und unserer Erfahrungen bei Erscheinungsdatum. Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, stellen sie jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar.

SAINT-GOBAIN RIGIPS GmbH • Willstätterstr. 60 • 40549 Düsseldorf • rigips.de

SAINT-GOBAIN

D/08.26/bwr/Rev. 0 - digital